



Die vier Ladepunkte am Hauptsitz der Bayernwerk Gruppe in der Regensburger Lilienthalstraße wurden vollständig modernisiert.

10.12.2024 16:00 CET

Neue Ladestationen am Unternehmenssitz

Bayernwerk modernisiert Ladesäulen am Hauptsitz Regensburg – Mehr Leistung und mehr Komfort für E-Mobilisten – Laden mit vielen Ladekarten und demnächst auch mit Kreditkarte möglich

Regensburg. Die Bayernwerk AG (Bayernwerk) hat an ihrem Hauptsitz in der Regensburger Lilienthalstraße die bestehenden vier öffentlichen Ladepunkte modernisiert. An den jetzt mit neuester Technik ausgestatteten Ladestationen können Elektromobilisten seit Montag ihr Fahrzeug wie gewohnt aufladen und von mehr Leistung und weiterem Komfort profitieren: Die Stromladung kann dort mit fast jeder auf dem deutschen Markt

befindlichen Ladekarte und demnächst auch direkt per Kreditkarte bezahlt werden.

Schnelllader mit 150 und 50 kW Ladeleistung

Zum Einsatz kommen am Hauptsitz des Energieversorgers zwei Ladestationen des Südtiroler Herstellers alpitronic, die über ein Lastmanagement miteinander verbunden sind. Dadurch wird die verfügbare Leistung je nach Belegung der vier Ladepunkte optimal ausgenutzt. Zur Verfügung stehen dabei zwei Ladepunkte mit bis zu 150 kW Ladeleistung, die perspektivisch nochmal auf 300 kW aufgerüstet werden können und zwei Ladepunkte an einem HYC50 mit bis zu 50 kW Ladeleistung.

Bayernwerk setzt auf Marktneuheit

Bei der Ladestation HYC50 handelt es sich um das neueste Produkt des Marktführers alpitronic, das kosteneffizientes Schnellladen an Aufenthaltsorten mit Standzeiten ab circa 30 Minuten ermöglicht. Je nach Verbrauch des Fahrzeugs können in diesem Zeitraum bis zu 150 km nachgeladen werden. Umgesetzt wurde die Modernisierung der Ladeinfrastruktur von den Kollegen bei bayernwerk e-mobil. Damit bietet das Bayernwerk Ladelösungen für alle Anwendungsfälle und unterstützt so Unternehmen, Kommunen oder Hotels bei der Planung, Installation und dem Betrieb von Ladeinfrastruktur. Mit einem breiten Produktportfolio von Ladetechnik und der zugehörigen Infrastruktur, wie zum Beispiel intelligentem Lastmanagement, Batteriespeichern oder Anschlusstechnik, finden die Experten passgenaue Lösungen für jedes Ladebedürfnis. Als Komplettanbieter übernimmt bayernwerk e-mobil dabei alle Schritte von der Planung über die Installation bis hin zum laufenden Betrieb.

Innovative Infrastruktur kann mehr

Welche Rolle der Ausbau der E-Mobilität zukünftig zur Stabilisierung des Stromnetzes spielen kann, untersucht das Bayernwerk aktuell in einer groß angelegten Forschungsreihe. Im Fokus stehen dabei die Möglichkeiten des „bidirektionalen Lademanagements“, bei denen Elektroautos als Speicher dienen und über Wallboxen angesteuert werden können. Der Netzbetreiber investiert auch weiterhin in die innovative Infrastruktur des Landes und geht selbst mit gutem Beispiel in Sachen Elektromobilität voran. Seit 2016 setzt das Bayernwerk auf E-Mobilität im Fuhrpark. Nahezu alle Poolfahrzeuge des

Unternehmens fahren bereits mit Strom: Rund 250 Fahrzeuge an 20 Unternehmensstandorten sind vollelektrisch, 40 weitere haben einen Hybridantrieb, zwei fahren mit Wasserstoff.

Weitere Informationen unter bayernwerk-emobil.de.

Kurzprofil Bayernwerk AG

Seit 100 Jahren steht der Name Bayernwerk für Energie in Bayern. Die Bayernwerk AG steuert die Unternehmen der Bayernwerk-Gruppe. Gemeinsam mit den Menschen in Bayern gestaltet die Unternehmensgruppe die Energiezukunft im Freistaat aktiv mit und sorgt dafür, dass immer mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung steht. Die Bayernwerk-Gruppe setzt sich mit innovativen Lösungen für moderne und sichere Energienetze, Elektromobilität, dezentrale Energieerzeugung oder für die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung ein. Ein starker Fokus liegt darauf, die Bürgerinnen und Bürger in Bayern bei ihrer persönlichen Energiewende zu unterstützen. Die Unternehmen der Bayernwerk Gruppe fördern die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den bayerischen Regionen.

Sitz der Bayernwerk AG ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter des E.ON-Konzerns.

Kontaktpersonen



Michael Bartels

Pressekontakt

Stellvertretender Pressesprecher Bayernwerk AG

Digitalisierung, Wachstum, Nachhaltigkeit, E-Mobilität

michael.bartels@bayernwerk.de

Büro +49 941 201 2077 ---- Mobil +49 160-91 39 55 28

+49 160 913 955 28